

Der Kolpertinger

Nachrichten
der
Kolpingsfamilie





Liebe Kolpingler und -innen

Hier sind wir wieder mit unserer 11. Ausgabe. Gleichzeitig feiern wir das 50-jährige Jubiläum unseres Kolpertingers. Auch im Jahre 1 nach Tschernobyl (keine rot-grünen Kräfte am Werk) gehen unsere Veranstaltungen weiter. Wir hoffen, Euch ein abwechslungsreiches Programm bieten zu können und daß für jedermann etwas dabei ist. In diesem Sinne laden wir Euch für die kommenden Monate herzlich ein.

Euere Vorstandschaft

Rückblick auf die vergangenen Monate Weihnachtstheater

Das Stück "Rififi in Dimpfelbach", fand beim Publikum großen Anklang. Regisseur Franz Lämmermeier hat mit dieser Gaunerkomödie voll den Geschmack des Publikums getroffen. Auch für unsere Spieler war das "moderne Stück" Neuland. Sie lebten sich jedoch voll in ihre Rollen hinein und trugen so zum Erfolg bei. Neu in unserer Theatergruppe war Irmgard Herzog. Als Maskenbildnerin zeigte sie bei ihrem Debüt ihr ganzes Können. Einen Riesenerfolg verbuchte das Theater team mit dem Auftritt bei unseren Kolpingsfreunden in Laupheim. Der Erfolg war so groß, daß das Theater team sofort nach der Aufführung für das nächste Jahr verpflichtet wurde. Dieser Tag in Laupheim war für alle Beteiligten ein großes Erlebnis. Der Erlös wird dem Kolpingwerk Indien zugeführt. Ein Dank an alle Beteiligten, die zum guten Gelingen des Weihnachts theaters



'86 beigetragen
haben.



Christkindlesmarkt

Die Veteranen, die Frauengruppe, sowie die Mädchen von Jungkolping erzielten einen Reinerlös von fast 1.000,-- DM der unserem Father Mikle (Michael Schrode) und seiner Pfarrei St. Mulumba zu Gute kommt.

Faschingsball

Der diesjährige Pfarrgemeinde- u. Kolpingsball war wieder ein Höhepunkt in der Höchststädter Faschings-saison. Die bunten Einlagen erfreuten die Gemüter. Daß sich bei der Ordensverleihung der Pfarrdonia einige Ge-müter erhitzten war nicht unsere Absicht, doch

auch diese Ungereimtheiten wurden zwischeneitlich aus der Welt geschafft.

Vampirfamilie mitsamt Transilvania

lines und Gruftis sorg-

mit ihrem "schockie-

renden" Einzug für

solute Stille im

Saal. Nachdem sie

uns alle erkannt

hatten, lockerte

sich die Atmos-

phäre zunehmendst

auf. Der Höhepunkt

tritts war der "Tanz der Vampire". Auch der Karten-

vorverkauf hat sich bestens bewährt.

Dank allen Mitwirkenden u. Organisatoren. In diesem

Sinne ein kräftiges "Schluck auf".



Die
Air-
ter

ab-

unseres Auf-

tritts war der "Tanz der Vampire". Auch der Karten-

vorverkauf hat sich bestens bewährt.

Dank allen Mitwirkenden u. Organisatoren. In diesem

Sinne ein kräftiges "Schluck auf".

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Zum ersten Mal fand diese in unserem neuen Pfarr- und Jugendheim statt. Wir konnten 54 Mitglieder begrüßen.

Auch unser Diözesanpräses Rudolf Geiselberger war an diesem Abend unser Gast. Nach den Berichten der Ver-

antwortlichen u. der Entlastung der Vorstandschaft

folgten die Neuwahlen. Unter der Leitung des Wahlaus-

DRÄNGELT NICHT SO!!!



schusses (Diözesanpräses R. Geiselberger, Präses Albert Zech u. Johann Ziegler) kam folgendes Ergebnis zu Stande:

Präses: Albert Zech
1. Vorsitzender: Jakob Kehrle
2. Vorsitzender: Hans Huber
Leiter Erwachsene: Karl Bullinger
Leiter Junge Erw.: Werner Bay
Leiter Jungkolping: Yvonne Scheutzel
Kassier: Karlheinz Schmitt
Schriftführer: Karlheinz Hitzler

Als Kassenprüfer wurden Christian Kehrle u. Peter Tiefenbacher gewählt. Fahnenabordnung (Glogger, Klinger Josef jun., Kehrle Roland, Tiefenbacher Peter) Banner (Mayer Thomas, Geierhos Thomas, Voh Michael, Yvonne Scheutzel, Alexandra Brandstetter)

Außerdem...

- war die vierte Kolpingfuchsjagd ein voller Erfolg. Es konnte sich die Gruppe (Ballis Andre, Klinger Bernd, Karg Christian, Ziegler Stephan, Werner Bay) den Pokal erradeln.

- war die Infoveranstaltung zur Umweltproblematik aus christlicher Sicht von unseren Mitgliedern sehr schlecht besucht.

- wurden beim Kolpinggedenktag folgende Mitglieder aufgenommen: Maneth Gerrit, Lob Robert, Lob Wolfgang, Kohout Claudia, Ballis Sigrid, Lämmermeier Hilde, Lang Franz, Hitzler Renate, Dehling Erhard, Schönwald Norbert, Ziegler Johannes, Miller Roland, Mayerle Franz, Gibisch Manfred, Mayerle Christian, Vaas Gaby;

- belegte eine Mannschaft der Gruppe Junge Erwachsene den 1. Platz beim Bezirksvolleyballturnier, und die Gruppe Jungkolping wurde zweiter beim Turnier.

 Bauernweisheit zum Tage 

SCHWEINE, DIE IN
NACHTCLUBS SITZEN,
SELTEN BAUERN
ETWAS NÜTZEN!



WIE BITTE? DAS SOLL EINIGELN SEIN!!!



- leitet seit Februar Gaby Vaas eine Mädchengruppe (11 - 12 Jahre), die in unsere Kolpingfamilie hineinschnuppern können.
- existiert seit März unter Leitung von Johannes Ziegler und Norbert Schönewald eine Jungengruppe im Alter zwischen 13 und 15 Jahren.
- versammeln sich wöchentlich mit Roland Kehrle jugendliche Mitglieder im Alter von 16 - 18 Jahren
- übernahm die Frauengruppe freiwillig einen Teil der Putzarbeiten im Jugendbereich des neuen Pfarrheims. Herzlichen Dank!
- besucht Schriftführer K.H. Hitzler JR Jewing (Tschei Ahr Juing) in den USA.
- richteten wir mit unseren finanziellen Mitteln das neue Kolpingzimmer ein.
- findet wegen der sehr schlechten Resonanz kein Frühschoppen mehr statt.
- gedenken wir unserem verstorbenen Mitglied Rupert Lang.
- belegte beim VG-Kegeln die
 1. Plätze Franz Lämmermeier u. Margit Huber
 2. Pl. Pogoreutschnig Karl
 3. Pl. Giggenbach Gerald

08.05.87 Bezirksschafkopfturnier in Syrgenstein

Unsere Kolpingsfamilie wird an diesem Abend mit 8 Kartenhaien vertreten sein, denen wir unsere neuen gezinkten Kolpingsblätter mitgeben.

- Viel Glück -

08.05.87 Dämmerschoppen Erwachsene

Auf Initiative unseres neuen Leiters Gruppe Erwachsene, Karl Bullinger, soll an diesem Abend ein Treffen dieser Altersgruppe stattfinden. Vielleicht wäre dies ein Auftakt für weitere Aktivitäten in dieser Altersgruppe. Alle Interessierten sind eingeladen.



09.05.87 Hallenfußball in Mering

Über unseren Kaplan Mladen Znahor erhielten wir von der KF Mering eine Einladung zu diesem Turnier. Wir werden mit 1 Mannschaft Jungkolping und

1 Mannschaft Junge Erwachsene vertreten sein. Interessenten melden sich bei Jakob Kehrle (Tel. 2979).



11.05.87 Bezirksversammlung mit Neuwahlen in Lauingen

Wir möchten Euch daran erinnern, daß jedes Mitglied daran teilnehmen kann und wahlberechtigt ist.

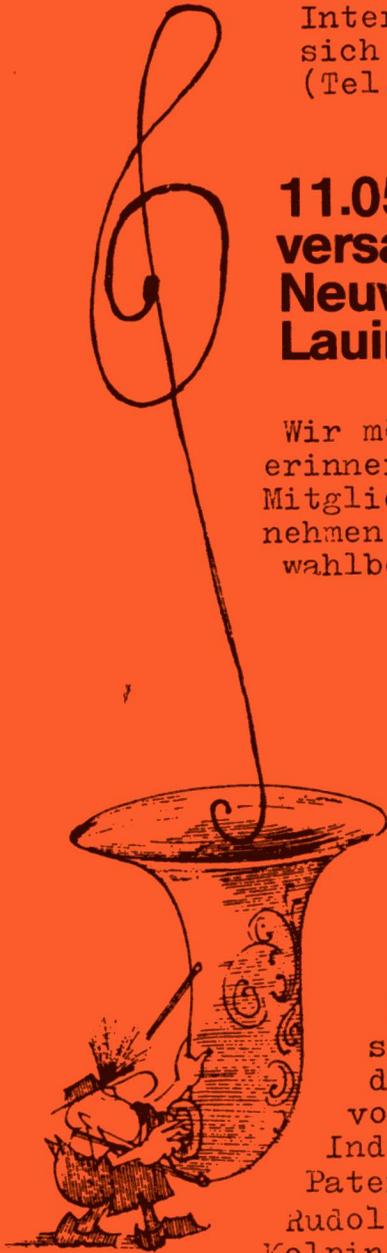
Kalauer der Woche

Ein Australier bekam einen neuen Bumerang. Als er versuchte, den alten wegzuworfen, wurde er wahnsinnig.

16.05.87 Diözesanversammlung in Memmingen

22.05.87 Besuch des Pater Akarakaran und der V.F. Laupheim

An diesem Wochenende kommen die Freunde der KF Laupheim um gemeinsam den indischen Pater Akarakaran den Reinerlös der Theateraufführung von Laupheim für das Kolpingwerk Indien zu übergeben. Anschließend wird Pater Akarakaran und Diözesanpräses Rudolf Geiselberger über die Arbeit im Kolpingzentralverband Indien berichten. Den Rest des Abends verbringen wir in ge-



mütlicher Runde. Die Kolpingler aus Laupheim werden bei uns übernachten und am Samstag wollen wir ihnen unser Städtchen zeigen. Wer eine Übernachtungsmöglichkeit stellen kann, möge sich bitte mit Jakob Kehrle in Verbindung setzen.

30.05.87 Radtour

Im dritten Anlauf versuchen wir die Ruppenschwaige auf trockenen Pedalen zu erreichen. An einer Kapelle hinter der Gremheimer Donaubrücke wollen wir mit unserem Präses eine kleine Andacht abhalten. Wenn das Wetter immer noch hält, fahren wir zur Ruppenschwaige, wo es Happa Happa Schlürf Schlürf gibt. Wir Euch alle recht herzlich mit Kind und Kegel ein

Treffpunkt: 17.30 Uhr Pfarrheim.

PS: Verkehrssichere Räder sind mitzuführen.

VORSICHT: Da bei Nacht mit Dunkelheit zu rechnen ist!

Eierköpfe laden



05.06.87 19.30 Uhr Treffen mit Asylbewerbern, Pfarr- und Jugendzentrum

"Du sollst Deinen Nächsten lieben wie Dich selbst". Auch in unserer Stadt leben Asylbewerber. Menschen, die aus verschiedenen Gründen ihre Heimat verlassen haben. Um mit diesen Menschen über ihre Probleme und ihre Situation in Deutschland zu sprechen und um Vorurteile abzubauen, wollen wir uns an diesem Abend mit ihnen zusammensetzen. Es werden auch Diakon Zeller und Pfarrer Funk von der evangelischen Kirchengemeinde anwesend sein, die schon länger Kontakt mit den Asylbewerbern haben.



06./07.06.87 Kolpingdiözesanjugendtag (Jungkolping und Junge Erwachsene)

Am 06. Juni startet ein Kolping-Sonderzug in Immenstadt und braust durch die ganze Diözese, uns alle einzusammeln. Gegen 15.00 Uhr treffen wir in Penzberg ein und laufen in einer Sternwallfahrt in kleinen Gruppen nach Benediktbeuren. Am Sonntag könnt Ihr Eure Phantasien unter Beweis stellen; jeder hat die Möglichkeit, sich in Aktionsgruppen zu verwirklichen. Beenden wollen wir die Jugendtage mit einem gemein-



samen Gottesdienst unter freiem Himmel. Abreise gegen 18.00 Uhr. Anmeldungen an Yvonne Scheutzel oder Werner Bay.

14.06.87 ab 9.00 Uhr Kolping-Bezirksfamilientag im Pfarr- und Jugendheim

Dieses Jahr findet der Bezirksfamilientag in Höchstädt statt. Hierzu laden wir Euch alle recht herzlich ein, d. h. Familien mit und ohne Kinder, sowie alle Singles. Auch Eure Freunde sind hierzu eingeladen.

Der Familientag beginnt um 9.00 Uhr mit einem kurzen Vortrag (aktuelles Thema). Danach feiern wir miteinander einen Familiengottesdienst und nehmen anschließend ein gemeinsames Mittagessen ein. Am Nachmittag

bieten wir ein Programm für die ganze Familie an. Dieser Tag wird sicher für Euch zu einer Bereicherung werden. Wir hoffen auf Euer zahlreiches Kommen.



20./21.06.87 Int. Fußballturnier in Laupheim



Unsere Kolpingsfreunde aus Laupheim haben uns auch dieses Jahr wieder, bereits zum fünften Male, zu ihrem Internationalen Fußballturnier eingeladen. Jeder, der schon einmal dabei war weiß, daß diese Tage unter dem Gedanken der Begegnung im Sinne

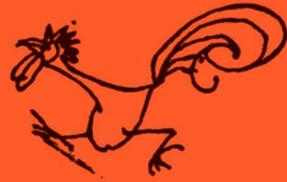
Adolf Kolpings mit anderen Kolpingsfamilien und dem fairen sportlichen Wettkampf stehen. Wir werden hier alle Freunde aus dem In- und Ausland wieder treffen. Jeder, der Lust auf das Erlebnis Laupheim verspürt, ist somit eingeladen.

Treffpunkt 8.30 Uhr am Marktplatz

Anmeldungen bei Werner Bay (Tel. 826) und Jakob Kehrle (Tel. 2979).

27.06.87 Pfarrfest auf dem Schulhof

Evtl. wird auf Vorschlag von unserem neuen Leiter Erwachsene, Karl Bullinger, das erste Höchststädter Saugroggen auf dem Pülverbach stattfinden. Bei Durchführung erfolgt noch nähere Bekanntgabe in der Presse.



04.07.87 Diözesanjugendtag in Augsburg

Zum ersten Mal findet dieses Jahr ein Diözesanjugendtag in Augsburg statt. Er steht unter dem Thema "Gott baut uns auf - er baut auf uns". Die Veranstaltung beginnt um 9.00 Uhr mit Arbeitskreisen zum Thema, nachmittags gibt's dann kreative Angebote wie Musik, Tanz, Theater und Arbeiten mit Werkstoffen.

Das Ende bildet dann gegen 17.00 Uhr ein gemeinsamer Gottesdienst. Anmeldungen bitte umgehend bis 10. Mai an Werner Bay.

18.07.87 Weiherfeier der Gruppe Jungkolping und Junge Erwachsene auf Bezirksebene

Ort und Zeit, sowie Ablauf wird noch bekanntgegeben.

★ Der Hundertjährige meint 



31.07.87 - 02.08.87 Kolpingausflug

Wie Ihr alle wißt, wollen wir dieses Jahr nach Köln fahren. Bisher haben sich hierfür aber zu wenig angemeldet. Da es wahrscheinlich nicht mehr so schnell vorkommen wird, daß wir nach Köln fahren, und es sicherlich ein großes Erlebnis sein wird, den Lebensraum Adolf Kolpings und das große Kolpingwerk kennenzulernen, sollten wir uns diese Gelegenheit nicht entgehen lassen.

Wir freuen uns auf Euere Anmeldungen!



22.08.87 Fahrt zum KZ-Dachau

Am 22. August fahren wir gemeinsam ins Konzentrationslager Dachau. Nach der Besichtigung wollen wir nachmittags noch einiges in der Umgebung von Dachau unternehmen. Die Fahrt erfolgt mit Privat-Pkw's. Näheres wird Euch noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Eierköpfe



Der Katalog des Kolpingbildungswerkes mit Angeboten des Kolpingbildungswerkes liegt in Kolpingszimmer aus.

Solange uns Gott Kräfte verleiht,
schaffen wir rüstig und wohlgenut weiter.
Die Zukunft gehört Gott
und den Müßigen.

A. Kolping



Bilderrätsel



Unser Expressionist Jakob Kehrle produzierte acht Gemälde, doch eines hat er gleich zweimal gepinselt.
 Wißt Ihr, welche das sind?

Eckenrätsel

1	2	3	4	5	6	7

Es sind senkrecht Wörter zu bilden, mit deren Endbuchstaben waagrecht neue Wörter beginnen. Richtig gelöst, ergibt sich waagrecht und senkrecht bei 7 endend eine dt. Hafenstadt.

Die Wörter bedeuten:

1 Erlöser - trotzdem, 2 Filmschauspieler - Wüst in Afrika, 3 Fluß in Frankreich - Schwieger-
 sohn, 4 kl. Axt - Blätterwerk, 5 Mutter Kriemhilds - Straußenart,
 6 Skatausdruck - persönl. Fürwort.

Redaktion: Jakob Kehrle, Karlheinz Hitzler, Werner Bay,
 Gerhard Weishaupt;

Druck: Roch-Druck, Josef Dannemann;